

**Magic AM III**

<b>COLLABORATORS</b>
----------------------

	<i>TITLE :</i> Magic AM III	
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>
WRITTEN BY		March 1, 2022
<i>SIGNATURE</i>		

<b>REVISION HISTORY</b>
-------------------------

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>Magic AM III</b>	<b>1</b>
1.1	Magic Adreßmanager III V1.01 Dokumentation	1
1.2	Wie kann ich mich registrierenlassen	2
1.3	MAMIII benötigt	2
1.4	Wozu?	3
1.5	Benutzung	5
1.6	Workbench-Modus	5
1.7	Neuer Eintrag	6
1.8	Eintrag löschen	7
1.9	Eintrag kopieren	8
1.10	Einträge filtern	8
1.11	Telefonnummer wählen	8
1.12	Eintrag zeigen	9
1.13	Gruppennamen ändern	10
1.14	Schnellwahl	10
1.15	Programmende	10
1.16	Tastaturkürzel	10
1.17	Shell-Modus	10
1.18	Preferences	11
1.19	Installation	13
1.20	Rechtliches	13
1.21	Copyrights	14
1.22	über das Magic Userinterface	14
1.23	Adresse des Autors	15
1.24	Was noch in den nächsten Versionen dazu kommen soll	16
1.25	Bekannte Bugs :-(	16
1.26	Weitere Programm-Funktionen	16
1.27	Suchen	17
1.28	Die Arexx-Befehle des MAM III	17
1.29	Mitgelieferte Skripte	18
1.30	Danksagungen	20
1.31	Änderungen	20

# Chapter 1

## Magic AM III

### 1.1 Magic Adreßmanager III V1.01 Dokumentation

Magic Adreßmanager III Dokumentation

~~~~~

Wozu ?

Was kann der Magic Adreßmanager III, warum und wozu?

Voraussetzungen

Was wird zusätzlich zum Programm benötigt?

Registration

Magic Adreßmanager III ist Shareware!

Installation

Was muß bei der Installation gemacht werden?

Benutzung

Wie benutzt man MAM III?

Konfiguration

Die MAM III-Einstellungen

ARexx-Port

MAM III ferngesteuert

ARexx-Skripte

Serienbriefe usw.

Rechtliches

Bitte beachten!

Copyrights

Was ist von wem?

Änderungen

Was hat sich getan?

Noch geplant

Was soll noch kommen?

Bekannte Bugs  
Was läuft noch schief?

Adresse des Autors  
Wie kann man den Autor erreichen?

Danksagungen

## 1.2 Wie kann ich mich registrierenlassen

---

Dieses Programmpaket ist Shareware. Es ist allerdings in keiner Weise eingeschränkt, so daß Sie es ein paar Wochen in voller Aktion testen können (und wie sollte man ein Programm testen, das in der Demo-Version z.B. nicht speichern kann). Ich erwarte aber von Ihnen, daß Sie sich, wenn Ihnen dieses Programm gefällt und Sie es öfters benutzen, bei mir registrieren lassen, oder anderenfalls das Programm nicht mehr benutzen. Die Sharewaregebühr beträgt 20 DM bzw. US\$ 20 und ist in BAR zu entrichten. Leider ist es mir nicht möglich, Schecks zu akzeptieren. Als Gegenleistung erhalten Sie die neueste Version auf Disk. Die Auslieferungszeit beträgt im Normalfall zwischen zwei und sechs Wochen, wobei dies eher von der Geschwindigkeit der Bundespost abhängt. Durch Ihren Beitrag helfen Sie mit, die ständige Verbesserung dieses Programms zu sichern. Schicken Sie die ausgefüllte Registrierkarte und den Betrag an:

Thomas Schäfer  
Schulstraße 11b

82496 Oberau  
Germany

Ein Registrierkartenformular ist im Paket enthalten. An diese Adresse können Sie auch schreiben, falls Sie irgendwelche Fehler finden oder Vorschläge und Bemerkungen zu diesem Programm haben. Der Umwelt zuliebe würde ich aber für diesen Zweck eine EMail an die Adresse p7003bt@sunmail.lrz-muenchen.de bevorzugen.

siehe auch

Rechtliches

---

## 1.3 MAMIII benötigt

---

AMIII benötigt:

- \* AmigaOS Version 2.04+
- \* MUI - MagicUserInterface V2.2+
- \* Einen Bildschirmmodus mit min. 256 Zeilen

Empfohlen:

- \* Festplatte (ist nie verkehrt)
- \* AmigaOS Version 3.0+ (Datatypes, schnellerer Bildaufbau)
- \* rexxregtools.library (ARexx-Scripts)
- \* Ein Bildschirmmodus mit mind. 400 Zeilen (dann sieht die graphische Benutzeroberfläche besser aus)
- \* Prozessor > 68000 (schnelleres Listen-Scrolling und Bildaufbau)

## 1.4 Wozu?

Auf die Schnelle:

~~~~~

Magic Adreßmanager III

(kurz MAMIII) ist zur einfachen Verwaltung von Adressen, zum Erstellen von Serienbriefen u.ä., zur Erinnerung an Geburtstage und zur Erleichterung des Wählens durch Modemunterstützung. (Faulheit siegt :-)

Besonderheiten des Magic Adreßmanager III:

~~~~~

- \* Durch einen Einzeiler in der WBStartup können Sie sich an die nächsten Geburtstage erinnern lassen (z.B. einmal jeden Tag, oder, wenn gewünscht, bei jedem Neustart). Der Boot-Vorgang des Rechners wird dabei im Normalfall nicht verlängert.
- \* Man benötigt nur eine Datenbasis. Die Einträge darin können 8 Untergruppen zugeordnet werden.
- \* Möglichkeit, Grafik- und Text-Dateien an die Einträge anzuhängen.
- \* MAMIII benutzt das MagicUserInterface, dadurch ist die Oberfläche so weit wie möglich konfigurierbar (Hintergrundmuster, Publicscreens, Gadgetform)
- \* Alle Fenster sind asynchron, also können Sie mehrere offen lassen und bedienen
- \* Die Fensterposition kann dank MUI gemerkt werden, das Programm kann auf einem

eigenen Bildschirm, auf der Workbench oder anderen PublicScreens laufen

- \* Möglichkeit, auf einfache Art und Weise Serienbriefe zu erstellen (fertige ARExx-Skripten sind für GoldEd und Ed schon dabei und lassen sich leicht für andere Editoren anpassen)
- \* Über ARExx kann man beliebige Druck-Masken selbst erstellen (Briefadresse, Faxadresse...)
- \* Über Menü oder ShortCut können Sie schnell 10 beliebige Einträge telefonisch (mit dem Modem) anwählen. Natürlich kann man über die Oberfläche auch jeden anderen Eintrag über Modem anwählen.
- \* In Verbindung mit der linken Shift-Taste (Großumschaltung) kann der erste Eintrag, der mit einem bestimmten Buchstaben beginnt, angesprungen werden. Dies ermöglicht ein schnelles Herumspringen in der Datenbank.
- \* Umfangreiche Filter-Funktion mit Wildcards ("\*" für beliebig viele und "?" für ein beliebiges Zeichen) (Einträge können in bestimmte Gruppen eingeteilt werden, welche bei Filtern verschieden behandelt werden können)
- \* Läuft als Commodity (damit könnte man es in der WBStartup starten - allerdings ist es Geschmackssache, ein Datenbankprogramm ständig im Speicher zu haben)
- \* Felder für Firmennamen, Anrede, EMail, Fax, Kommentare...
- \* einfache Möglichkeit über ARExx einen Konverter zu schreiben, wenn Adressen von einem anderen Datenbank-Programm übernommen werden sollen, oder an ein anderes Programm übergeben werden sollen. Somit bleibt ihre alte Datenbasis bei einem Programmwechsel erhalten
- \* und vieles mehr...

Wie kommt's? (Falls es jemanden interessiert :-))

~~~~~

Eines Tages hatte ich es satt, meine Adressen und Telefonnummern in irgendwelchen Dateien ungeordnet irgendwo in den Tiefen meiner Festplatte suchen zu müssen. Zudem suchte ich schon lange nach einer Möglichkeit, das Wählen von Telefonnummern mein Modem erledigen zu lassen. Also entschloß ich mich, mein 4 Jahre altes und in GFA-Basic geschriebenes (daher auf meinem A4000 nicht mehr lauffähiges) AddressManager-Programm in C neu zu schreiben und an OS3 anzupassen. Als ich während der Programmierung von MAMII peinlicherweise einen wichtigen Geburtstag übersah baute ich gleich noch eine Funktion ein, die regelmäßig auf die nächsten Geburtstage hinweist.

Als MAMII fertig war, kam mir das

MagicUserInterface

unter die Finger, und

fast zur gleichen Zeit gab es für meinen SAS/C-Compiler ein Update, das endlich auch C++ versteht. Also machte ich mich an die Arbeit und hier ist das Ergebnis: Magic Adreßmanager III ist 100% C++ und arbeitet mit MUI. Dabei baute ich gleich alle Vorschläge ein, die mir zu MAMII gemacht wurden. Ich versuchte bei der Programmierung das Programm möglichst portabel zu halten und vielleicht kommt eines Tages auch eine UNIX oder OS/2 Version heraus (für mich die einzigen akzeptablen Alternativen zum

AmigaOS).

Zum Programmnamen: die erste Version hieß Address-Manager, die zweite Version hieß logischer Weise Address-Manager II. Demnach hätte diese Version eigentlich Address-Manager III heißen, allerdings fand ich, bei einem Programm, das jetzt komplett in deutscher Sprache gehalten ist, sollte auch der Name nicht mehr in englisch sein. Also wurde aus "Address" ein "Adreß-". Vor ein paar Tagen fand ich im AmiNet ein Programm namens "AM\_MUI". Um Verwechslungen vorzubeugen habe ich vor meinen Programmnamen noch ein "Magic" gesetzt. Damit haben wir den Magic Adreßmanager III :-)

Bevor jetzt jemand auf die Idee kommt, ich würde jeder Version einen neuen Namen verpassen, muß ich gleich klarstellen, daß alle Programme jeweils komplett neu geschrieben wurden (bis auf kleinere Teile). Auch diese Version werde ich solange weiterschreiben, bis alles implementiert ist, was noch sinnvoll erscheint (ich bin Vorschlägen gegenüber immer offen).

---

## 1.5 Benutzung

---

MAMIII besitzt drei verschiedene Betriebsmodi. Der Workbench-Modus wird durch einen Doppelklick auf das MAMIII-Icon aktiviert und bietet dem Benutzer eine MUI-Oberfläche. Der Shell-Modus wird durch den Programmaufruf aus der Shell (für Historiker: CLI) gestartet und gibt, je nach den übergebenen Parametern, Informationen aus. Für den ARexx-Modus muß MAMIII vorher im Workbench-Modus gestartet werden. Dann ist es möglich, MAMIII über ARexx fernzusteuern (z.B. von einer Textverarbeitung aus).

---

## 1.6 Workbench-Modus

---

Folgende Schalter stehen im WB-Modus zur Verfügung:

Neuer Eintrag

---



Erweitern der Datenbank

Eintrag entfernen  
Eintrag aus der Datenbank löschen

Eintrag kopieren  
Kopieren eines Datenbank-Eintrages

Einträge filtern  
Herausfiltern bestimmter Datenbank-Einträge

TelNr. wählen  
Wählen der Telefonnummer über das Modem

Eintrag zeigen  
Anzeigen eines Datenbank-Eintrages

Geburtstag  
Ausgabe der nächsten Geburtstage

Gruppen ändern  
Ändern der Eintragsattribute

Schnellwahl  
Ändern der Schnellwahleinträge

Einstellungen  
Ändern der Programmeinstellungen

Ende  
Beenden des Programms

Zudem sind über die  
Pull-down-Menüs  
weitere Funktionen  
verfügbar.

Mit einigen  
Tastaturkombinationen  
kann die Benutzung von MAM  
vereinfacht werden.

---

## 1.7 Neuer Eintrag

---

Mit Neuer Eintrag (Tastenkürzel 'n') kommen Sie in das Eingabemenü. Dieses ist in zwei Seiten aufgegliedert. Die erste Seite ist für allgemeine Daten wie die Post-Adresse, Telefonnummer usw. In der zweiten Seite können zusätzliche Daten eingegeben werden, wie z.B. zwei Post-Adressen für elektronische Post (EMail).

---

Die Felder Firma - Geburtstag dürften wohl selbsterklärend sein :-) In das Feld Kommentar kann man nach Belieben z.B KundenNr, Anmerkungen usw. eintragen.

In allen Feldern sind sämtliche Sonderzeichen erlaubt. Im Geburtstags-Feld ist das Format TT.MM.JJJJ ( z.B. 24.12.1961) der Übersichtlichkeit halber empfohlen (anderenfalls kann es auch bei der Geburtstagsausgabe (siehe

Shell-Modus  
) zu Problemen kommen).

Wenn Sie die Telefonnummern mit ihrem Modem wählen wollen, sollten Sie darauf achten, daß bei der Telefonnummer kein Text steht, der das Modem stören könnte (z.B. "(08824) BLA ATH0 BLA 1536" würde dazu führen, daß während des Wählens das Modem nach der Vorwahl auflegt (ATH0)).

Die 8 Schalter in der untern Hälfte der 2. Seite erlauben es, die Adresse in verschiedene

Gruppen einzuteilen. Diese können dann z.B. als Filterkriterium benutzt werden.

Sollten Sie einmal mehr Text zu einer Adresse eingeben wollen, so können Sie dies, indem Sie die Adresse mit "Ok" bestätigen, und diese sich dann anzeigen lassen (Return), dort dann auf die 2. Seite (Zusatz) klicken und dort dann zusätzliche Textdateien anhängen/edieren.

Mit "Weitere Adresse" wird die eingegebene Adresse akzeptiert und es kann sofort eine weitere Adresse eingegeben werden. Dies ist besonders bei der Eingabe mehrerer Adressen auf einmal von Interesse.

Mit Abbruch wird die komplette Eingabe verworfen und das Programm kehrt in das Hauptmenü zurück.

Mit OK wird die Eingabe akzeptiert und das Programm kehrt in das Hauptmenü zurück.

---

## 1.8 Eintrag löschen

---

Mit Eintrag entfernen (Tastenkürzel 'e' oder Taste 'Del') wird der aktuelle (markierte) Eintrag aus der Liste entfernt.

Vorsicht: der Eintrag wird ohne Nachfrage gelöscht und kann nicht mehr zurückgeholt werden!

---

## 1.9 Eintrag kopieren

=====  
Mit Eintrag kopieren (Tastenkürzel 'k') wird der aktuelle (markierte) Eintrag in der Liste kopiert.

Diese Funktion ist bei der Eingabe mehrerer ähnlicher Adressen von Vorteil.

=====

## 1.10 Einträge filtern

=====  
Mit Einträge filtern (Tastenkürzel 'f') kann man einzelne Einträge nach bestimmten Suchkriterien aus der Liste herausfiltern. Dazu wird ein Filter-Formular geöffnet.

Die ursprüngliche Liste bleibt beim Filtern natürlich erhalten, durch das Filtern wird nur die angezeigte Liste auf einen übersichtlicheren Teil reduziert.

In den Gadgets Firma bis Kommentar können Such-Zeichenketten eingegeben werden. (Die EMail-Adresse gilt für EMail1 sowie EMail2) Dabei ist das '\*'-Zeichen für beliebig viele unbekannte Buchstaben und das '?'-Zeichen für einen unbekannt Buchstaben erlaubt (z.B. sucht die Vornamen-Zeichenkette "\*oma\*" u.a. alle Einträge mit dem Vornamen "Thomas", die Zeichenkette "K?rst?n" sucht u.a. alle "Kerstin" und "Kirsten").

Des weiteren kann nach Einträgen gesucht werden, die in bestimmten Klassen sind. Dabei werden je nach Einstellung von UND alle Einträge gesucht, die mindestens in allen der angewählten Klassen vertreten sind, bei Einstellung ODER müssen die gesuchten Einträge mindestens in einer der angewählten Klassen vertreten sein. Wird hier auf IGNORIEREN gestellt, haben die Gruppen-Schalter keine Bedeutung beim Filtern.

Alle wählt alle Einträge aus und geht wieder ins Hauptmenü zurück.

Abbruch verläßt das Filter-Menü ohne Änderungen in der Adress-Liste.

Ok startet den Filtervorgang.

=====

## 1.11 Telefonnummer wählen

=====  
TelNr. wählen (Tastatur-Kürzel 'w') schickt einen  
Wähl-String

---

mit der  
Telefonnummer des aktuellen Eintrags an das Modem.

Der Wahlvorgang kann jederzeit durch Drücken der Eingabe-Taste oder durch einen Mausklick auf den Fertig Knopf abgebrochen werden.

Wenn das Modem fertig gewählt hat und das Freizeichen ertönt, so muß nur noch der Telefonhörer abgenommen und das Modem durch Drücken der Eingabetaste oder durch einen Mausklick auf den Fertig-Knopf deaktiviert werden.

Damit dieser Vorgang im Sinne des Erfinders funktioniert, muß das Modem vor das Telefon geschaltet werden (wie es i.a. üblich ist).

=====

## 1.12 Eintrag zeigen

=====

Mit Eintrag zeigen (Tasten-Kürzel 'z', Return oder Doppelklick) wird der aktuelle Eintrag angezeigt. Natürlich müssen Sie zur Auswahl eines anderen Eintrags das Fenster nicht wieder schließen. Sie können es (wie alle anderen Fenster von MAMIII) immer offen lassen und in einem anderen Fenster weiterarbeiten.

Der Eintrag wird auf zwei Seiten dargestellt. Auf der ersten Seite werden alle Daten (wie z.B. Anrede, Namen, Kommentar usw.) gezeigt. Auf der zweiten Seite ist es möglich, zusätzliche Dateien an einen Eintrag anzuhängen und zu bearbeiten. Um diese Dateien benutzen zu können, müssen Sie die

Hilfsprogramme  
eingestellt haben.

Der Schalter Neu öffnet ein kleines Fenster, in dem Sie den Dateityp, den Sie anhängen wollen, eingeben. Danach erscheint ein Dateirequester, mit dem Sie die Datei auswählen können. Damit ist es Ihnen möglich, z.B. Fotos, Briefe oder Rechnungen usw. an einen Eintrag anzuhängen. Sollte sich der Pfad oder der Name der Datei einmal ändern, können Sie dies mit dem Schalter Ändern nachtragen. Mit dem Schalter Löschen wird die in der Liste ausgewählte Datei wieder vom Eintrag entfernt.

Mit dem Schalter View/Play können Sie sich die Datei anzeigen/vorspielen lassen. Mit dem Schalter Edieren (bzw. Editieren, je nach Auslegung :- ) können Sie die Datei bearbeiten.

=====

## 1.13 Gruppennamen ändern

=====  
Hier können die Namen für die Gruppen verteilt werden. Diese Namen werden mit der Datenbasis abgespeichert.  
=====

## 1.14 Schnellwahl

## 1.15 Programmende

=====  
Ende (Tasten-Kürzel 'rechte Amiga' + 'q')  
prüft ob Änderungen in der Datenbank vorgenommen wurden, fragt ggf. nach, ob diese gespeichert werden sollen und beendet dann das Programm.  
=====

## 1.16 Tastaturkürzel

=====  
Mit den Tasten 1-8 können im Hauptfenster die Gruppen 1-8 direkt angezeigt werden, ohne extra die Filter-Funktion aufrufen zu muessen. Mit der Taste 0 werden wieder alle Eintraege angezeigt (die restlichen Filter-Parameter werden aus dem Filter-Fenster benutzt)

In Verbindung mit der linken Shift-Taste (Großumschaltung) kann der erste Eintrag, der mit einem bestimmten Buchstaben beginnt, angesprungen werden. Dies ermöglicht ein schnelles Herumspringen in der Datenbank.  
=====

## 1.17 Shell-Modus

=====  
MAM oder MAM ?    Ausgabe einer kurzen Hilfe-Seite  
=====

```

MAM -G <n>      Ausgabe der Namen aller Personen, die in den nächsten <n>
                Tagen Geburtstag haben nach stdout.
MAM -GR <n>    Wie -G, nur erfolgt die Ausgabe in einem Requester.
MAM -GR1 <n>   Wie -GR, nur erfolgt diese Ausgabe nur einmal am Tag.

```

Es ist damit sehr einfach, jeden Tag beim ersten Hochstarten des Rechners, sobald die Workbench erscheint, über die Geburtstage der nächsten 7 Tage informiert zu werden. Dazu muß nur eine Zeile am Ende der Startup-Sequence eingefügt werden:

```

-----
C:LoadWB
MAM -GR1 7 >NIL:
EndCLI >NIL:
-----

```

oder in der WBStartup ein Textfile erstellt werden mit dem Inhalt "MAM3:MAM3 -GR1 7 >NIL: <NIL:" und den Tooltypes "DONOTWAIT" sowie dem Standardprogramm "C:IconX".

```

MAM -T <name>   Ausgabe der Telefonnummer von <name> nach stdout.

```

```

MAM -GUI

```

## 1.18 Preferences

In diesem Fenster können Sie, wie Sie wohl schon vermuten, die Programmeinstellungen ändern. Die ersten zwei Pfade sollten auf jeden Fall eingestellt werden:

Das Hauptverzeichnis sollte das Verzeichnis sein, in dem Sie das Datumsfile für die automatische Geburtstagsausgabe, sowie zusätzliche Text und Grafik-Dateien legen wollen. Sie können den Pfad direkt eintippen oder einen Datei-Requester verwenden, indem sie auf den Popup-Knopf rechts drücken. Falls sie den Pfad per Hand eingeben ←

sollte der Verzeichnisname mit einem ':' oder einem '/' abgeschlossen werden. Das Verzeichnis muß existieren. (z.B. Work:Daten/MAM/ oder xMAM3:)

In Dateiname muß der Name der Datenbank (mit vollständigem Pfad) eingetragen werden. (z.B. Work:Daten/MAM/MAM-Base oder 'xDaten:AddressManager.dat'). Auch hier können sie wieder einen Dateirequester ← benutzen.

Die weiteren Einstellungen sind für die Arbeit mit MAM3 nicht unbedingt nötig, aber ermöglichen weitere Features.

Mit dem Knopf Hilfsprogramme können sie externe Dateianzeiger und Editoren einstellen.

Der Knopf Modemeinstellungen ermöglicht es MAM3 für die Telefonnummernwahl über Modem zu konfigurieren.

Mit Arexx-Menüleiste kann das Pulldown-Menü für Arexxbefehle konfiguriert werden.

Mit Speichern wird die Konfiguration in ENV: und ENVARC: gespeichert und das Konfig-Fenster verlassen.

Mit Benutzen wird die Konfiguration nur in ENV: gespeichert, nach einem Warmstart des Rechners ist also wieder die alte Konfiguration da.

Mit Abbrechen werden alle Änderungen verworfen und das Programm tut so, als wäre Einstellungen nie angewählt worden :-)

#### Hilfsprogramme:

~~~~~

Hier können Sie Ihre bevorzugten Grafik/Text-Anzeiger und Editoren einstellen. ←

Wenn

sie z.B. MAM3 auf einem Public-Screen laufen lassen, und die Bilder auf dem ←  
gleichen

Bildschirm anzeigen lassen wollen, dann empfiehlt sich bei Grafik-Anzeiger  
"run SYS:Utilities/MultiView PUBSCREEN screenname FILE " einzustellen, wobei  
sie für <screenname> den Public-Screennamen einsetzen, den sie in der System-Seite  
von MUI-Prefs für das Programm Magic Adreßmanager III angegeben haben.

#### Modemeinstellungen:

~~~~~

Hier werden beim ersten Programmstart automatisch die Grundeinstellungen  
für einen Modembetrieb an einem Standard-Amiga gesetzt. Diese können Sie  
aber noch nach Belieben abändern.

Bei Serial-Device sollte das Device eingestellt werden, über das das Modem  
anzusprechen ist. (z.B. serial.device, uart.device,  
baudbandit.device...)

Bei Baud sollte die gewünschte Geschwindigkeit für das Modem eingestellt  
werden. Es macht kaum einen Unterschied ob man hier nun an die Grenze der  
Belastbarkeit geht oder die langsamste Möglichkeit eingibt, es wird ja doch  
nur ein Wähl-String an das Modem geschickt und dem ist es egal wie schnell  
das geschieht. (z.B. 2400, 9600, 19200, 76800 ...)

Bei Unit sollte die Unit-Nummer des bei Serial-Device eingetragenen Devices  
stehen. (z.B. 0, 1, ...)

Bei Wähl-String wird, wie der Name schon sagt, der Wähl-String für das  
Modem eingegeben. (z.B. ATD, ATDT, ATDP...)

Bei Auflege-String wird der Hangup-String für das Modem eingegeben.  
Dieser wird beim Abbruch der Modemwahl an das Modem gesendet.  
(z.B. ATH0)

#### Arexx-Menüleiste:

~~~~~

Hier können sie Arexx-Scripten für das ARexx-Menü aufnehmen.

Neu hängt ein neues Script an das Menü an.

Ändern ändert den Scriptnamen des angewählten Scripts nachträglich.

Löschen entfernt das angewählte Script aus dem Menü.

Mit Hoch und Runter kann die Reihenfolge der Einträge geändert werden.

Mit Ok werden die Änderungen sofort im Menü durchgeführt.

---

## 1.19 Installation

---

Zur Installation muß einfach nur das mitgelieferte Install-Skript gestartet werden.

Die Library reqtools.library muß sich im Verzeichnis LIBS: befinden.

---

## 1.20 Rechtliches

---

No representations or warranties are made with respect to the accuracy, reliability, performance or operation of this software, and all such use is at your own risk. The author does not assume any responsibility or liability whatsoever with respect to your use of this software.

MAM III may not be included with any commercial product nor may it be sold for profit either separately or as part of a compilation without my permission. It may be included in non-profit disk collections such as the Fred Fish collection. It may be archived & uploaded to electronic bulletin board systems as long as all files remain together & unaltered.

---

Magic Adreßmanager darf auf Public-Domain-, Shareware-Disketten und Netzwerken vertrieben und verbreitet werden, solange folgende Bedingungen eingehalten werden:

1. Alle Dateien müssen komplett weitergegeben werden. Die zu Magic Adreßmanager gehörenden Dateien sind in 'Distribution' aufgelistet.
2. Programm und Dokumentation dürfen in keiner Weise geändert werden. Eine Ausnahme stellt das Packen dar, wenn sich der Originalzustand wieder zu 100% herstellen läßt (z.B. mit LhA).
3. Jegliche kommerzielle Nutzung, insbesondere die Verbreitung von Magic Adreßmanager zusammen mit kommerziellen Produkten, bedarf einer schriftlichen Genehmigung.
4. Die Kopiergebühr darf nicht 5 DM oder US \$5 übersteigen

Magic Adreßmanager wurde mit großer Sorgfalt entwickelt und getestet. Jedoch haftet der Autor nicht für irgendwelche Schäden, die direkt oder indirekt durch die Benutzung von Magic Adreßmanager entstehen. Die Files und die dazugehörige Dokumentation, alle Zusatzprogramme und Beispiele werden so wie sie sind zur Verfügung gestellt und können

---



jederzeit ohne besondere Bekanntmachung geändert werden. Es wird keine Garantie direkter oder indirekter Art übernommen. Dies betrifft auch die korrekte Funktionweise aller im Paket enthaltenen Programme. Sie benutzen dieses Programm auf eigene Gefahr.

=====

## 1.21 Copyrights

=====

MAM III ist (c) Copyright 1988-1994 Thomas Schäfer und ist Shareware

reqtools.library ist (c) Copyright 1991-94 Nico François und ist FD (Freely distributable).

RexxReqTools ist Copyright (c) 1992-1994 Rafael D'Halleweyn.

MUI  
ist (c) Copyright 1993/94 by Stefan Stuntz und ist Shareware

=====

## 1.22 über das Magic Userinterface

=====

This application uses

MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1993/94 by Stefan Stuntz

MUI is a system to generate and maintain graphical user interfaces. With the aid of a preferences program, the user of an application has the ability to customize the outfit according to his personal taste.

MUI is distributed as shareware. To obtain a complete package containing lots of examples and more information about registration please look for a file called "muiXXusr.lha" (XX means the latest version number) on your local bulletin boards or on public domain disks.

If you want to register directly, feel free to send

---

DM 30.- or US\$ 20.-

to

Stefan Stuntz  
Eduard-Spranger-Straße 7  
80935 München  
GERMANY

=====

Diese Application benützt

MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1993/94 by Stefan Stuntz

MUI ist ein System zur Erzeugung und Wartung von graphischen Benutzeroberflächen. Mit der Hilfe eines Preference-Programms hat der Benutzer eines Anwendungsprogramms die Möglichkeit, das Aussehen seinem persönlichen Geschmack anzupassen.

MUI wird als Shareware vertrieben. Um das komplette Paket, bestehend aus vielen Beispielen und ausführlicherer Information über die Registrierung, zu erhalten, halten Sie bitte nach einer Datei namens "muiXXusr.lha" (wobei XX für die aktuellste Versionsnummer steht) in ihrer örtlichen Mailbox oder auf Public Domain Disketten Ausschau.

Wenn Sie sich für MUI direkt registrieren lassen möchten, senden Sie bitte

DM 30.- oder US\$ 20.-

an

Stefan Stuntz  
Eduard-Spranger-Straße 7  
80935 München  
GERMANY

=====

## 1.23 Adresse des Autors

=====

InterNet: p7003bt@sunmail.lrz-muenchen.de  
Post: Thomas Schäfer  
Schulstr. 11b  
82496 Oberau  
Germany

=====

## 1.24 Was noch in den nächsten Versionen dazu kommen soll

- =====
- \* Passwort, Verschlüsselung der Daten (optional) mit xpk-Libs.
  - \* interner Datatype-Viewer.
  - \* Merge Database (von anderen Datenbasen Adressen anfügen, momentan nur über Arexx möglich)
  - \* Lokalisierung (locale.library) (gewuenscht wurde Englisch und Französisch)
- =====

## 1.25 Bekannte Bugs :-)

=====

Manchmal kann es passieren, daß im ARexx-Menue ein leerer Eintrag erscheint. Leider konnte ich den Grund fuer dieses Verhalten noch nicht finden, da dies nur selten auftritt. Auf die Funktionalität des Programms hat dieser Schönheitsfehler keine Auswirkung, aber ich arbeite daran.

=====

## 1.26 Weitere Programm-Funktionen

=====

|             |               |                                                                        |
|-------------|---------------|------------------------------------------------------------------------|
| Projekt     |               |                                                                        |
|             | Alles löschen | Entfernt alle Einträge (Vorsicht!)                                     |
|             | Laden         | Lädt eine Datenbasis neu                                               |
|             | Speichern     | Speichert die Datenbasis unter dem eingestellten Dateinamen            |
|             | Speichern als | Speichert die Datenbasis unter einem anderen Dateinamen                |
|             | Über          | zeigt Programminformationen an (unter OS3 sogar noch etwas stilvoller) |
|             | Ende          | Beendet das Programm                                                   |
| Eintrag     |               |                                                                        |
|             | drucken       | Gibt den aktuellen Eintrag auf dem Drucker aus                         |
|             | exportieren   | Speichert den aktuellen Eintrag nach "T:MAM3. ←                        |
|             | export        |                                                                        |
| Schnellwahl |               |                                                                        |
|             | Konfig        | öffnet das Konfig-Fenster für das Schnellwahlmenü                      |
| Extras      |               |                                                                        |

=====

Finden  
Springt auf einen bestimmten Eintrag

ARexx

Konfig  
öffnet das ARexx-Konfig-Fenster

---

## 1.27 Suchen

---

Sucht FIRMA, NAME, VORNAME und KOMMENTAR nach dem angegebenen Suchstring ab und springt auf den ersten gefundenen Eintrag. Der Suchstring kann wie in

Filtern  
beschrieben aussehen (z.B. \*Thomas\*,  
\*Betriebsausflug ???.???.90\*)

---

## 1.28 Die Arexx-Befehle des MAM III

---

Der Name des ARexx-Ports des Magic Adreßmanager III lautetet MAM.x (wobei x z.B. für den 1. gestarteten Magic Adreßmanager 1 ist.)

---

GETDATA TYP/A

TYP: FIRMA  
NAME  
VORNAME  
POSTFACH  
STRASSE  
ORT  
PLZ  
LAND  
TEL  
FAX  
EMAIL1  
EMAIL2  
GEBURTSTAG  
KOMMENTAR  
ANREDE

---

Gibt ein Datum vom angeforderten Typ des aktuellen Eintrags zurück

-----  
 GETNUM      TYP/A

              TYP:   SELECTED  
                       TOTAL

Gibt die Anzahl der gesamten (TOTAL) bzw. angezeigten (SELECTED)  
 Einträge zurück

-----  
 SELECTFIRST

Setzt den obersten Eintrag als den Aktuellen

-----  
 SELECTNEXT

Wählt den nächsten Eintrag als den Aktuellen

-----  
 APPENDNEW

Erzeugt einen neuen, leeren Eintrag und wählt diesen als  
 aktuellen Eintrag.

-----  
 SETDATA     TYP/A STRING/A

              TYP:   FIRMA  
                       NAME  
                       VORNAME  
                       POSTFACH  
                       STRASSE  
                       ORT  
                       PLZ  
                       LAND  
                       TEL  
                       FAX  
                       EMAIL1  
                       EMAIL2  
                       GEBURTSTAG  
                       KOMMENTAR  
                       ANREDE

              STRING: Zeichenkette, die eingesetzt werden soll

Setzt ein Datum vom angegebenen Typ des aktuellen Eintrags

## 1.29 Mitgelieferte Skripte

-----  
 Mit diesem Paket werden folgende ARexx-Skripte mitgeliefert:

|                      |                                                               |
|----------------------|---------------------------------------------------------------|
| GED_Serienbrief.rexx | Bearbeitet einen Serienbrief mit dem Shareware-Editor GoldEd. |
| ED_Serienbrief.rexx  | Bearbeitet einen Serienbrief mit dem Ed.                      |

#### Serienbriefe:

~~~~~

In den Serienbrief-Skripten können Sie den Default-Pfad für den Filerequester nach eigenen Wünschen ändern (in der Zeile 'pfad = "<pfadname>"). Magic Adreßmanager-Serienbriefe sollten Sie mit dem Appendix "#?.amsb" abspeichern (diese Dateimaske wird in den Rexx-Skripten für die Filerequester benutzt).

#### Vorgehensweise:

Schreiben Sie mit ihrem bevorzugten Editor einen Serienbrief. Statt den Daten des Adressaten geben Sie an den entsprechenden Stellen die Schlüsselwörter @NAME, @VORNAME, @STRASSE, @PLZ, @ORT usw. ein (z.B. "Hallo @VORNAME, wie geht's?"). Speichern Sie diesen Brief unter dem Namen "name.amsb".

Starten Sie jetzt den Magic Adreßmanager und wählen Sie die Funktion "Filtern". Geben Sie dort die Merkmale der Personen ein, die den Brief erhalten sollen. Nach dem Filtern sollten nur noch diese Einträge im Fenster des Magic Adreßmanagers sichtbar sein.

Wenn Sie eine installierte Version des Shareware-Editors GoldEd haben, können Sie nun das Skript "GED\_Serienbrief.rexx" starten, andernfalls benutzen Sie bitte das Skript "ED\_Serienbrief". Dies können Sie entweder aus der Shell, in dem sie den Namen des Skripts eingeben, oder, wenn sie das Skript schon im ARexx-Menü von MAM III installiert haben, über Anwahl des entsprechenden Menüpunktes.

Daraufhin werden Sie nach dem Dateinamen des Briefs gefragt. Wählen Sie den erstellten Brief. Jetzt können Sie beobachten, wie MAMIII und der Editor alle Einträge bearbeiten. Bitte warten Sie, bis die Bearbeitung abgeschlossen ist.

#### Schlüsselwörter:

@FIRMA

@NAME

@VORNAME

@POSTFACH

@STRASSE

@PLZ

@ORT

@LAND

@TEL

@FAX

@EMAIL1

@EMAIL2

@GEBURTSTAG

@KOMMENTAR

@ANREDE

@SEHRGEEHRT "Sehr geehrter Herr" bzw. "Sehr geehrte Frau" \*

@LIEBE "Liebe" bzw. "Lieber" \*

(das Zeichen '@' ist auf der deutschen Tastatur mit <ALT> <2> zu erreichen)

\* um die Makros @SEHRGEEHRT und @LIEBE zu benutzen, muß bei den Einträgen in MAM3 eine der Default-Anreden (Firma,Herr,Frau,Fräulein) gesetzt sein.

---

## 1.30 Danksagungen

---

Ein herzliches Dankeschön geht an folgende Personen:

Thomas Buttinger für seine Geduld beim Testen

Tobias Riesemann für seine guten Vorschläge und die Möglichkeit den ADM-Konverter zu testen

Sabine Buttinger für das Korrekturlesen der Anleitung  
Ich nehme alles zurück was ich über Germanistik-Studenten sagte ;)

Christian Stieber für seine Tips über EMail

Stefan Stuntz für sein geniales MUI

Martin 'XEN' Huttenloher für die MagicWB

Martin Steigerwald für DFA-Konvert.rexx

SAS Institute für den besten C-Compiler für dem Amiga

sowie an alle registrierten Benutzer des Magic Adreßmanagers

---

## 1.31 Änderungen

---

In

Version Beschreibung

1.1 Fehler in der Doku entfernt

Assign-Namen ueberall durch 'MAM3:' ersetzt (da hatte sich doch tatsaechlich noch ein 'AM3:' eingeschlichen)

Tastenkuerzel fuer das Filter-Fenster eingefuegt

Die eigene Vorwahl wird jetzt beim Waehlen uebersprungen

Fuer Tobi: Mit den Tasten 1-8 können die Gruppen 1-8 direkt angezeigt werden, ohne extra die Filter-Funktion aufrufen zu muessen. Mit der

Taste 0 werden wieder alle Eintraege angezeigt (die restlichen Filter-Parameter werden aus dem Filter-Fenster benutzt)

---